

Abend-



Zeitung.

Neun und zwanzigster Jahrgang.

75.

Dienstag, am 24. Juni 1845.

Verantwortl. Redact: Robert Schmieder in Dresden.

Die Wolken.

Die Wolken sind böse Leute
Und haben ein finst'res Gesicht.
Die Klarheit ist ihnen zuwider,
Sie lieben die Sonne nicht.

Es will dieselbe am Morgen
Leuchtend zur Erde gehn;
Da ärgern sich roth die Wolken,
Die dort am Himmel stehn.

Doch können sie nichts erzwingen;
Die Sonne geht ruhig auf.
Nun ziehen sie hin und wieder,
Zu verdecken den Segenslauf.

Wenn Abends die Sonne muß scheiden,
Das freut die Wolken gar sehr;
Sie lachen sich roth vor Freuden,
Dann kommt die Nacht daher.

Friedrich Ruffany.

Die hübsche Selbstmörderin.

Novellette von Friedr. Laun.

I.

Vor etwa fünfzig oder sechszig Jahren wußte ein regierender Herzog von N. N. wieder einmal gar nicht wohin mit seiner vielen Zeit. Er beschloß daher, nach der von seinem Ländchen nicht allzuweit gelegenen Universitäts- und Handelsstadt D. zu reisen. In dieser eingetroffen, zerbrach er sich eben den Kopf, was dort wohl zu machen, als auch schon sein schmucker Leibjäger, Valentin Fuchs, mit der deliciösen Nachricht in's Zimmer trat, eine neue Ariadne wohne grade über, die an ihrem schlanken, fünfzehnjährigen Körper keinen einzigen Fehler haben sollte, als eine kleine Stirnnahe. Und aus reinem Heroismus war das Fehlerchen entstanden. Ihr Schelm von Theuß hatte sie nämlich einige Tage zuvor, so zu